

Barcelona Supercomputer Center wird mit 200 Petaflops Hochleistungsrechner ausgebaut

11.01.2021 | Berichterstattung weltweit

Die spanische Regierung hat Ende letzten Jahres 115 Millionen Euro bis 2029 für das Nationale Zentrum für Hochleistungsrechnen bewilligt. Das Vorhaben wird von der EU im Rahmen des Gemeinsamen Unternehmens für europäisches Hochleistungsrechnen (GU EuroHPC) kofinanziert. Zu den Zielen gehören der Erwerb und die Inbetriebnahme des Supercomputers MareNostrum5 und der dazugehörigen Forschungsinfrastruktur.

Am 22. Dezember 2020 genehmigte der Ministerrat die Unterzeichnung einer Vereinbarung zwischen dem Ministerium für Wissenschaft und Innovation (Ministerio de Ciencia e Innovación), der Regierung von Katalonien und der Polytechnischen Universität von Katalonien (Universitat Politècnica de Catalunya - UPC) zur Finanzierung des [Barcelona Supercomputing Center - Centro Nacional de Supercomputación \(BSC -CNS\)](#) zwischen 2020 und 2029. In diesem Jahrzehnt wird das Forschungsministerium 60 % der Gesamtfinanzierung, bis zu 115,1 Millionen Euro, bereitstellen.

Insbesondere werden Mittel für die Anschaffung und Inbetriebnahme des Supercomputers MareNostrum5 und der dazugehörigen Forschungsinfrastrukturen, die Anpassung des Datenverarbeitungszentrums für den Einsatz im Hochleistungsrechnen, die Anschaffung und Inbetriebnahme eines elektrischen Umspannwerks und die Betriebskosten, die für diese neuen Infrastrukturen über die laufenden Kosten des Konsortiums hinaus anfallen werden, benötigt. Zusätzlich zu den 115,1 Millionen Euro staatlicher Förderung sieht die Vereinbarung die Gewährung eines Darlehens seitens des Forschungsministeriums an das BSC-CNS in Höhe von 47,9 Millionen Euro vor, das über den Zeitraum von 2023 bis 2029 zurückzuzahlen ist.

BSC-CNS ist das Pionierzentrum für Hochleistungsrechnen in Spanien. Es nimmt an der europäischen Initiative [PRACE - Partnership for Advanced Computing in Europe](#) teil und fungiert als Koordinator des spanischen Supercomputing-Netzwerks (RES), das aus über das ganze Land verteilten Knotenpunkten besteht und fortschrittliche Berechnungsdienste auf zentraler Ebene anbietet. Es wurde von der Europäischen Kommission über EuroHPC ausgewählt, einen der drei Pre-Exascale-Supercomputer zu beherbergen. Der Supercomputer MareNostrum5 hätte einen Durchsatz von etwa 200 Petaflops, was dem 18-fachen des Kerns des aktuellen MareNostrum 4, dem derzeitigen Hauprechner des Zentrums, entspräche.

Zum Nachlesen

- Ministerio de Ciencia e Innovación (22.12.2021): [El Gobierno autoriza 115 millones de euros para el Centro Nacional de Supercomputación hasta 2029](#) (Spanisch)
- Europäische Kommission: [The European High Performance Computing Joint Undertaking](#)
- Universitat Politècnica de Catalunya (25.06.2019): [The BSC-CNS will be home to one of the largest European supercomputers: MareNostrum 5](#)

Quelle: Ministerio de Ciencia e Innovación

Redaktion: 11.01.2021 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Spanien

Themen: Information u. Kommunikation, Infrastruktur

[Zurück](#)

Weitere Informationen